

Diese Zeit hat es in sich, genauso wie die Sonneneklipse. Die Politiker liefern uns gerade eine eindrucksvolle Vorstellung, wie man sich entmachten läßt. Eine Regierung nach der anderen wird gestürzt, wenn sie nicht nach Eliten-Vorlage abgeliefert. Doch ob die Völker Beifall klatschen, darf bezweifelt werden.



Sonnenfinsternis

Es ist wahrlich ein Trauerspiel, und manchmal fehlen mir die Worte. So wie bei dem Artikel über den Organhandel mit Flüchtlingen im Sinai, oder die versuchte Stärke-Demo der USA mit ihrer neuen Wunder- waffe in 5facher Schallge- schwindigkeit (beides verlinkt unter 3D News). Es tut weh, weil ich mich mit Allen ver- bunden fühle. Und wir brau- chen keine künstliche Macht- demonstration, sondern wahre verantwortungsbewußte Re- gierungen. Das gilt besonders für unsere, die ihre Sylvester- knaller mal wieder zu früh hochgehen ließ: den Versprecher von Herrn Kauder („in Europa wird wieder deutsch gesprochen“) - unsensibler und kurzsichtiger geht es nicht – dann Merkels Äußerung, doch ein bißchen Souveränität herzugeben, und nun noch der neuste Coup von Außenminister Westerwelle: er will die EU-Finanzunion vorantreiben, und hat dazu ein Grundsatzpapier an alle CDU-Mitglieder verschickt (verlinkt unter FREIHEITS-ALARM). Darin spricht er sich dafür aus, einen 'Stabilitätskommissar' einzusetzen, mit Eingriffsrechten für nationale Haushalte. Das will bestimmt kein Volk, und allein schon! darüber laut nach- zudenken, sollte strafbar sein. Außerdem wird gerade er bald in der Bedeutungslosigkeit versinken.

Wir haben jetzt global die Situation einer Feuerwehr, die 100 Brände löschen soll, aber nur 10 alte Löschfahrzeuge hat – dazwischen noch einige Fachidioten, die Öl ins Feuer gießen und

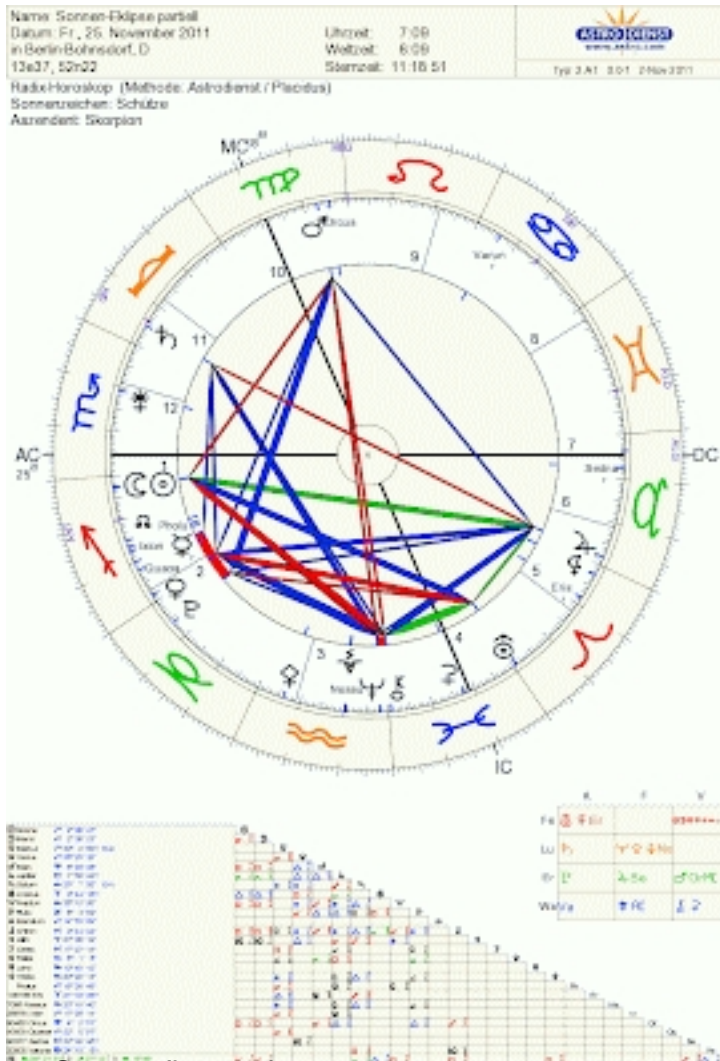
sich dabei als Sachverständige ausgeben. Das kann nur gründlich schiefgehen.

Der Finanzcrash des alten Systems kündigte sich schon zu Jahresbeginn an. Laut Botschaften aus der Geistigen Welt dürfte die Zeit auch ablaufen, die dafür vorgesehen war. Trotz allem tricksen die Akteure sich über die brenzligen Situationen hinweg, und wiegen uns hier noch in vermeintlicher Sicherheit. Auch der Sommer mit seinen 3 Eklipsen war eine sehr kritische Situation, wo das System eigentlich schon fertig war, und in der die Regierungen sich hätten verantwortlich verhalten müssen, indem sie gemeinsam ein neues Finanzsystem ins Leben gerufen hätten – haben sie aber nicht. Es ist also hier neues Terrain, auch für mich astrologisch, wie lange sich kosmische Gesetzmäßigkeiten noch biegen lassen.

Die Eklipsen bilden sich zweimal im Jahr, wenn Neu- und Vollmond in der Nähe der Mondknotenachse stattfinden. Die kommende Sonnenfinsternis am 25.11. ist nur partiell, da im 12°-Abstand vom Mondknoten. Sie steht im Feuerzeichen Schütze, bietet uns also Erfahrungen auf emotionaler und energetischer Ebene, und hier in D, bzw. diesen Breiten-graden, auch persönliche und kollektive Herausforderungen in puncto Durchsetzung (1. Haus). Näheres über die Wirkung von Eklipsen findet ihr hier: <http://2012sternenlichter.blogspot.com/2010/12/die-wirkweise-der-eklipsen.html>

Die Sonnenfinsternis am 25. November

Samstag, den 19. November 2011 um 18:52 Uhr



<http://www.astro-dienst.com/2011/11/25/sonnenfinsternis-am-25-nov-2011/>